

VERARBEITUNGSVORSCHRIFT

Kein Bohren, kein Schrauben, kein Kleben.

Nopaloma Vorgaben zur Anwendung

Kein Bohren, kein Schrauben, kein Kleben.

Verarbeitungsvorschriften

Anwendungsvorschriften

Tier- und Artenschutzvorschriften

Arbeitsschutzvorschriften

Objekt:.....

Die in den nachfolgenden Ausführungen festgelegten einzelnen Anweisungen und Vorschriften sind zwingend einzuhalten um die Wirksamkeit von **nopaloma** zu gewährleisten.

Die aufgeführten Schutzvorschriften dienen dazu sich vor dem hochgiftigem Taubenkot zu schützen. Des weiteren sollen die Tauben in Ihrer Gesundheit nicht gefährdet werden, daher sind die Tier- und Artenschutzbestimmungen zwingend zu beachten, da es sich bei Tauben um Wirbeltiere handelt denen besonderer Schutz zukommt, auch wenn es sich bei den verwilderten Stadtauben um Schädlinge handelt.

nopaloma verfügt über eine ganz besondere Wirkung und Viskosität, daher sind diese nachfolgenden Vorschriften zwingend zu beachten um die Wirksamkeit zu 100% zu erreichen, sowie auch die Tiere vor Verletzungen zu Schützen.

Das Ziel ist es die Tiere fernzuhalten und die Objekte vor dem ätzenden und giftigen Taubenkot nachhaltig zu schützen, ohne die Tiere zu verletzen.

nopaloma ist speziell für die humane Taubenabwehr entwickelt worden. Mit Unterschrift unter diese Vorgaben bestätigen Sie, dass sie sich zwingend an diese Vorgaben halten. Bei Nichteinhaltung der Vorschriften besteht die Möglichkeit dass die Wirkung von **nopaloma** nicht zu 100% eintritt oder dass Tiere gefährdet werden und somit ein Verstoß gegen die Tier und Artenschutz Bestimmungen eintritt.

Arbeitsvorbereitung::

Bei den zu bearbeitenden Objekten ist es erforderlich zunächst alle von Tauben befallenen Flächen zu sondieren und den Anflug und die Landezone der Tauben festzuhalten. Durch entsprechende Beobachtung bzw. durch Mitteilung von mit den Objekten vertrauten Personen und durch Beurteilung aufgrund der von Kot verschmutzten Flächen an den Objekten können die Anlande und Aufenthaltszonen genau verifiziert werden.

Wichtig ist im nächsten Schritt sich mit dem Untergrund auf dem **nopaloma** aufgetragen werden soll zu beschäftigen, nämlich aus welchem Material besteht dieser um diesen Untergrund entsprechend vorzubereiten.

Im ersten Schritt muss der Untergrund gereinigt werden hierzu ist es zuerst auf die Eigensicherung zu achten und je nach Verschmutzungsgrad die dafür notwendige Schutzkleidung, Atemschutzmaske und Schutzbrille zu tragen.

Beim Taubenkot handelt es sich um Sondermüll und ist in gesonderten festen Müllsäcken zu entsorgen.

Der Untergrund wie z.B. Glas, Metall, Stein, Holz, Kunststoff, Beton, Ziegel und Keramik muss sauber und frei von losen Verschmutzungen oder Anhaftungen sein.

Bei der Vorbehandlung mit Tiefgrund oder Haftgrund ist dies erst an unauffälliger Stelle zu testen. Bei Sandstein und anderen porösen Untergründen ist mit einem entsprechenden Tiefgrund bzw. Haftgrund welcher vorher aufgetragen werden muss um das absanden des Untergrundes zu vermeiden, zu behandeln.

Metallflächen jeglicher Art müssen möglicherweise vor dem Auftragen von nopaloma durch geeignete Mittel zur Entfettung von Metall behandelt werden.

Beim auftragen von nopaloma auf Ziegel, Naturstein und Marmor ist der Untergrund entsprechend der Vorschrift für die Gesteinsarten mit einem Tiefgrund vorzubereiten ggf. ist vom Steinmetzfachbetrieb die notwendige Information zum Umgang mit den jeweiligen Gesteinsarten einzuholen.

Wasserführende Flächen:

Im Zuge der Arbeitsvorbereitung zum Auftragen von nopaloma ist ein besonderes Augenmerk darauf zu richten, dass Wasser abfließen kann.

Auftragen von nopaloma::

nopaloma wird in handelsüblichen Kartuschen geliefert und lässt sich am einfachsten mit elektrischen Auspresspistolen aufgrund der festen Viskosität verarbeiten. Je nach Temperatur kann die Verarbeitung von nopaloma durch ein heißes Wasserbad erleichtert werden.

nopaloma ist mit einem Strang – Durchmesser von mindestens 8mm aufzutragen.

Die Kartuschen spitze ist daher um ca. 2,5cm zu kürzen um einen Strang nopaloma von mindestens 8mm zu erreichen.

Bei einem Strang - Durchmesser von 8mm ergibt eine Kartusche nopaloma 6 lfm im Einstrangverfahren.

Nopaloma muss auf den zu schützenden Flächen systematisch aufgetragen werden.

(Siehe Graphiken)

Bei Mauervorsprüngen, Fensterbänken, Dachvorsprüngen und Attikas muss der erste Strang 2,5cm bis 3,0cm von der Vorderkante entfernt aufgetragen werden, da sich Tauben hier häufig aufhalten oder anlanden, da die Kante in der Regel die Landezone ist.

Varianten zum systematischen Auftragen von nopaloma finden sie im zeichnerischen Teil dieser Vorgaben.

Bei Wasserableitenden Flächen müssen ausreichende Unterbrechungen in den nopaloma Strängen vorgesehen werden oder wie im zeichnerischen Teil dargestellt diagonal aufgetragen werden, um das abfließen von Wasser zu gewährleisten.

Nopaloma darf nur mit der mitgelieferten speziellen Systemfolie verarbeitet werden. Diese Systemfolie ist unmittelbar nach dem bzw. mit dem Auftragen von nopaloma über den jeweiligen nopaloma Strang vollflächig zu verarbeiten, so das sichergestellt ist, das sich die Systemfolie vollständig mit dem nopaloma Strang verbunden hat. Dies ist notwendig um den nopaloma Strang zu schützen und die Viskosität zu erhalten, gleichzeitig werden die Tiere geschützt und ein Verkleben der Krallen des Gefieders und der Schnäbel wird verhindert.

Sicherheit und Gesundheit:

- Nopaloma ist nicht giftig und hat keine toxischen Eigenschaften weder für Mensch noch Tier.
- Nopaloma ist Wasser, Temperatur und UV- Beständig.
- Vorsicht nicht mit Kleidung/Textilien in Verbindung bringen nopaloma ist nicht auswaschbar.
- **Vor Kindern sicher aufbewahren.**

Infektionsgefährdung bei Kontakt mit Taubenkot:

Tauben scheiden mit dem Kot viele Mikroorganismen aus. Darunter können sich auch Krankheitserregende Organismen befinden wie z.B. der Erreger der Papageienkrankheit die für Menschen sehr gefährlich werden kann.

Auch Tauben, die selbst keine äußerlichen Krankheitssymptome zeigen, können Träger von für den Menschen gefährlichen Infektionserregern sein.

Aufgrund des alkalischen pH-Wertes hat Taubenkot eine ätzende Wirkung auch auf eine Vielzahl von Materialien.

Daher ist beim Entfernen und Reinigen von Taubenkot Schutzkleidung und Atemschutz zwingend notwendig.


Durch Unterschrift der Beteiligten werden diese Vorschriften und Vorgaben verbindlich und Bestandteil des Vertrages zur Verarbeitung von nopaloma. Insbesondere der Tier- und Artenschutz sowie die Verarbeitungsvorschriften und Personenschutz Vorschriften.

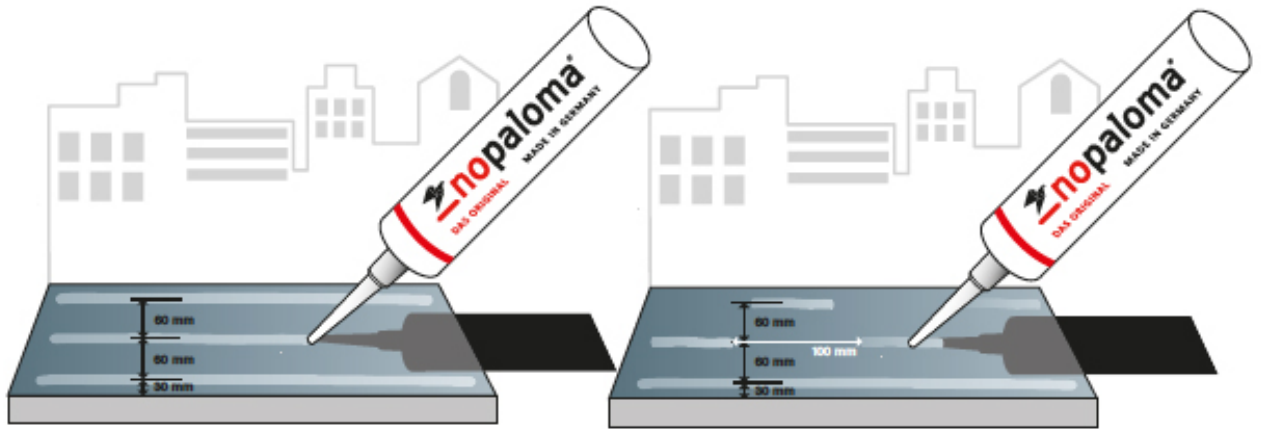
Nopaloma

Auftraggeber

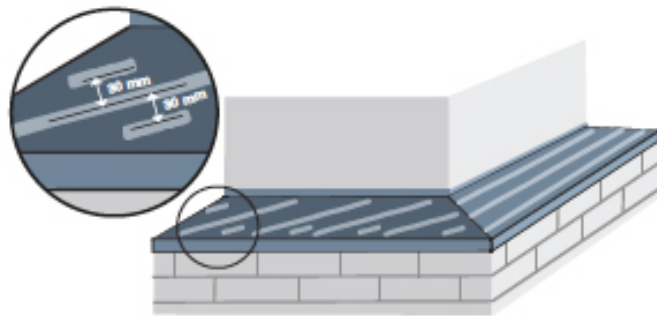
Unterschrift

Unterschrift

 Anwendung auf ebenen Flächen:



 Anwendung auf wasserableitenden Flächen: diagonale Anwendung empfohlen.



 Die aufgetragenen Stränge sind nach der Anwendung vollflächig mit Systemfolie abzudecken:

